

Seit einigen Jahren wird sowohl in der Entwicklungs- zusammenarbeit (EZ) als auch im akademischen Bereich verstärkt auf die Notwendigkeit eines praktisch-theoretischen Dialoges hingewiesen. Die EZ fordert eine stärkere Praxisbezogenheit des Hochschulstudiums, während die an den Hochschulen verfassten Beiträge zur Entwicklungsforschung nur selten aus dem fachinternen Zirkel heraus in die EZ Praxis Einzug finden. Dabei verfügt die Entwicklungsforschung mit ihrem interdisziplinären, internationalen Ansatz über ein großes praxisrelevantes Potenzial. Ziel von „Entwicklungsforschung“ ist es daher, die im In- und Ausland gewonnenen und in wissenschaftlichen Beiträgen zusammengefassten aktuellen Forschungsergebnisse der EZ-Praxis und der Wissenschaft zur Verfügung zu stellen und damit zu einem Austausch zwischen beiden Seiten beizutragen. Die Buchreihe versteht sich dabei als interdisziplinäre Plattform zur Förderung des EZ-bezogenen wissenschaftlich-praktischen Dialoges.

„Mehrere Ideen bilden die Basis der Gründung der Schriftenreihe „Entwicklungsforschung - Beiträge zu interdisziplinären Studien in Ländern des Südens“: Zum einen gibt es immer wieder sehr gute bis ausgezeichnete studentische Abschlussarbeiten zum Themenfeld Entwicklungsforschung, die einer breiteren Öffentlichkeit nicht zugänglich werden, wenn die Studienabschlussphase vorüber ist.

Dies gilt insbesondere dann, wenn die Autorinnen und Autoren nicht weiter im Universitätsbereich tätig sind. Oft sind es aber gerade die mit viel Engagement und Idealismus durchgeführten Abschlussarbeiten, die es wert sind, ein breites Echo zu finden und die das Potential haben, in der Praxis der Entwicklungszusammenarbeit Anwendung zu finden. Der Nachemmensstress, die Berufssuche oder auch die primär mit anderen Dingen beschäftigten Betreuer lassen manchmal wahre Schätze an relevanten Abschlussarbeiten in Vergessenheit geraten.

Die Reihe Entwicklungsforschung will daher ein Forum bieten, auf dem sich sehr gute und ausgezeichnete Abschlussarbeiten unterschiedlicher Art (Diplom-, Magister oder Masterarbeiten) aus verschiedenen Disziplinen - unabhängig von den jeweiligen Betreuer- und Fächerkonstellationen - präsentieren können. Voraussetzung für die Aufnahme in die Reihe ist eine mindestens sehr gute Benotung der Abschlussarbeit und die Bereitschaft zu layout-technischen Zugeständnissen sowie Vorarbeiten bei der Drucklegung.

Ein niedriger Druckkostenbeitrag soll den Autorinnen und Autoren Gelegenheit geben, auch vor dem Hintergrund geringer Eigenmittel ein eigenes Werk zu publizieren, das beim Einstieg ins Berufsleben als Bewerbungsinstrument ausgezeichnet geeignet ist.“

Kontakt: Andreas.Dittmann@uni-giessen.de

Bisher erschienen:

| | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 1</p> <p>Stefanie Schröter</p> <p>HIV/AIDS Eine neue sozial-politische Herausforderung für Namibia</p> | <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 2</p> <p>Nora Ludwig</p> <p>Integrationsmöglichkeiten des Senior Experten Services in aktuelle Konzepte der Entwicklungszusammenarbeit</p> | <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 3</p> <p>Gerlis Fugmann</p> <p>Wirtschaftliche Entwicklungsperspektiven von Nationen der Vierten Welt Eine Untersuchung am Beispiel der indigenen Bevölkerung Nunavuts</p> |
| <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 4</p> <p>Alexander Quelle</p> <p>Geopolitische Orientierungen nach dem 11. September Pakistans Rolle im Kampf gegen den Terrorismus</p> | <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 5</p> <p>Benjamin Etzold</p> <p>Illegalisierte Migration in der Migrations Moderne Migranten aus Afrika und die europäische Grenzscherspolitik</p> | <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 6</p> <p>Bastian Balzer</p> <p>Im Vorhof der Festeuropa: Die Rolle von Fuerteventura und Lanzarote als Trittsteine afrikanischer Migrationsbewegungen in der Wahrnehmung der Zielländer</p> |
| <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 7</p> <p>Wolfgang Gieler Conrad Philipp (Hrsg.)</p> <p>Entwicklungspolitik im Vergleich Australien, Indien, Japan und Saudi-Arabien</p> | <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 8</p> <p>Till Winkelmann</p> <p>Händeln im Zeichen von HIV/AIDS Untersuchungen zu gesellschaftlicher Transformation im ländlichen Raum Malawis</p> | <p>ENTWICKLUNGSFORSCHUNG Beiträge zu Interdisziplinären Studien in Ländern des Südens Herausgeber: Andreas Dittmann, Wilfried Balzer, Axelrad Pinto Escoval</p> <p>Band 9</p> <p>Andreas Dittmann & Ulrich Jürgens (Hrsg.)</p> <p>Transformationsprozesse in afrikanischen Entwicklungsländern</p> |

Inhaltsübersicht zu Band 9: Transformationsprozesse in afrikanischen Entwicklungsländern (herausgegeben von A. Dittmann und U. Jürgens)

Bernhard Martin, Walter Thomi: Strukturwandel in ländlich-peripheren Regionen Afrikas – Theoretisch-konzeptionelle Überlegungen für die Analyse ruraler Entwicklungsdynamiken bei vermindelter staatlicher Entwicklungspräsenz.

Frank Schüssler: Energiepartnerschaft Afrika-Europa: Perspektiven der Errichtung solarer Großkraftwerke in Nordafrika für die Entwicklung des Subsaharischen Afrikas.

Stefan Ouma: „Globalizing good agricultural practices“: Zur Transformation von Wertschöpfungsketten in der kenianischen Exportlandwirtschaft durch private agricultural governance.

Elias Butzmann: Informalisierungs- und Fragmentierungsprozesse in innerstädtischen Zentren subsaharischer Metropolen – diskutiert am Beispiel des Central Business District von Nairobi (Kenia).

Ferdinand Paesler: Die regionalökonomische Bedeutung des Tourismus für eine periphere Destination in Ostafrika: eine angebotsseitige Wertschöpfungsanalyse am Beispiel von Wasini Island (Kenia).

Yvonne Zajontz: Universität und regionale Entwicklung: Die Struktur von Wissenskanälen im afrikanischen Kontext: Das Beispiel der Universität Dschang, Kamerun.

Regina Fein: Angemessenheit von Wohnraum- normative Konzeption, der Versuch einer Definition und Erläuterungen am Fallbeispiel Addis Abeba.

Ute Ammering: Soziale Netzwerke städtischer Livelihoods – Faktoren individueller Lebensgestaltung und städtischer Wohnraumdynamik in Maputo.

Andreas Dittmann: Wilde, Wüste, wilde Tiere. Zur Instrumentalisierung visueller Perzeptionen über die Kulturen der San und Himba in Namibia.

Matthias Häußler: Zwei Thesen zur Kriegsführung der Herero in vor- und frühkolonialer Zeit und ihre Kritik.

Claas Olehwong, Simone Naumann, Dominik Fischer, Alexander Siegmund: Vulnerabilität- und Degradationsanalyse semiarider Inselekosysteme der Randtropen am Beispiel der Insel Fogo (Kapverden).

Sandra Münzel, Wolfgang Krüger, Oswald Blumstein: Methoden zum Nachweis der äolischen Verfrachtung schwermetallhaltiger Sedimente aus Spülhalde – dargestellt an einem Beispiel aus der Region Rustenburg (Südafrika).

Sven Meyer, Oswald Blumstein, Hartmut Schachtzabel, Wolfgang Krüger, Leon von Rendsburg: Modellansätze zur Kennzeichnung der Schwermetaldynamik in einer aufgelassenen Spülhalde (tailing dumps) – dargestellt an einem Beispiel aus der Region Rustenburg (Republik Südafrika).

Demnächst erscheint:

Band 10:
Edelman, David:
Decentralisation, Accountability and Water Service Delivery. How Decentralisation Reforms can contribute to solve the Global Water Crisis. Empirical Evidence from Tanzania.